

Sie geben künftig den Ton in Biberach an

Versammlung Musiker wählen einen neuen Vorstand, ehren Mitglieder und blicken schon mal aufs Jahr 2016

Biberach Musik ist eine Sprache, die alle Menschen verstehen – ein zeitgemäßes Beispiel für diese Welt-sprache gab die Musikkapelle Biberach, als sie ihr Frühjahrskonzert unter das Motto „Toleranz“ stellte und mit dem Drama über die Suche nach dem Menschen, mit Nietzsches „Also sprach Zarathustra“, einleitete. 20 Konzerte, 51 Gesamtproben und zusätzliche Registerproben leisteten die Musiker unter ihrem Dirigenten Christoph Mahler im vergangenen Jahr. Bis zu 97 Prozent Probenbesuch einzelner Mitglieder der Kapelle reichten nicht aus, den Gesamtdurchschnitt von 80 Prozent Probenbesuch anzuheben. Trotzdem bezeichnete der Dirigent das Engagement seiner Kapelle als „große Leistung von Laienmusikern, die unentgeltlich viel Zeit und Mühe in ihr Hobby stecken. Sie tun dies zum Wohle der Gesellschaft, des Dorfes und zum Weiterführen von Tradition und Kultur“, sagte

Mahler. Dass die Kapelle auch in den nächsten Jahren in ruhigem Fahrwasser arbeiten kann, zeigte sich bei den vom Vereinsmitglied und ASM-Ehrenvorsitzenden Gerhard Snehotta geleiteten Vorstandswahlen. Der Vorstand besteht nun aus: Joachim Graf (Vorsitzender),

Alois Stetter (Zweiter Vorsitzender), Thomas Bechtold (Dritter Vorsitzender), Christian Maier (Kassierer), Anette Kenzle (Zweite Kassiererin), Susanne Zelinka (Schriftführerin), Romy Konrad (Jugendleiterin), Hans Hofmayr (Zweiter Jugendleiter), Günter

Hochenbleicher (Instrumentenwart), Stephan Hopp (Zeugwart), Max Stetter (Chronist), Hermann Bertele, Michaela Leutenmaier, Rainer Snehotta (Beisitzer). Christoph Mahler (Dirigent). Der alte und neue Vorsitzende Joachim Graf legte in einer kurzen Statistik nach-

folgende Zahlen vor: Die aktive Kapelle zählt aktuell 45 Mitglieder und acht Ehrenmitglieder. 41 Kinder sind in der Ausbildung. Bei 118 passiven Mitgliedern zählt der Gesamtverein 212 Mitglieder. Highlight der Veranstaltungen in diesem Jahr ist laut Graf die am 26. Juni in Roggenburg stattfindende „Musikantenwallfahrt“. Anlässlich des 90. Geburtstags des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes werden zu dieser Wallfahrt über 1000 Musikanten aus allen ASM-Vereinen und einige Tausend Besucher erwartet. Im weiteren Bericht des Vorsitzenden wurde deutlich, dass bei der Musikkapelle Biberach ein lebendiges Vereinsleben genauso wichtig ist, wie die gesellschaftlichen, kirchlichen und weltlichen Anlässe, zu denen die Kapelle den musikalischen Rahmen bildet. Bei der Versammlung wurden zahlreiche Mitglieder für Treue und ASM-Erfolge geehrt (siehe Kasten). (mde)



Der Vorstand der Musikkapelle Biberach besteht aus (von links) Günter Hochenbleicher, Max Stetter, Rainer Snehotta, Romy Konrad, Susanne Zelinka, Hans Hofmayr, Hermann Bertele, Anette Kenzle, Christoph Maier, Michaela Leutenmaier, Stephan Hopp, Alois Stetter, Christian Maier, Thomas Bechtold und Joachim Graf. Foto: mde

Die Geehrten

- Für langjährige aktive und passive Vereinstreue wurden geehrt: Thomas Krenzle, Susanne Zelinka, Ernst Ederle, Franz Kuchelmeister (40 Jahre) Mathias Ederle, Max Stetter (15 Jahre), Valentin Reinalter (10 Jahre).
- Ehrung für die D1- und D2-Prüfung: Annika Hofmayr, Verena Hofmayr (D1-Prüfung Bronze), Jakob Hochenbleicher, Lukas Hofmayr, Sebastian Wiehler (D2-Prüfung Silber). (mde)